**Pressemeldung**

**Ludwig Boltzmann Gesellschaft**

**Würdigung exzellenter Führungskompetenz: Career Center der LBG verlieh erstmals Leadership Excellence Award in Research**

* **LExA: Neue Auszeichnung der LBG für heimische Führungskräfte in der Wissenschaft**
* **Insgesamt 45 Einreichungen beim ersten Call**
* **Erster Platz geht an Eva Maria Reininghaus, Klinikvorständin Universitätsklinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie an der Medizinischen Universität Graz**

*Wien, 3. Oktober 2023:* Das Career Center der Ludwig Boltzmann Gesellschaft (LBG) hat in diesem Jahr erstmals eine Auszeichnung für heimische Führungskräfte im Forschungs- und Wissenschaftsbereich ins Leben gerufen: den Leadership Excellence Award in Research (LExA). Mit LExA sollen hervorragende Leadership-Kompetenzen gewürdigt werden, die bedeutende Beiträge zur Lösung gesellschaftlicher Herausforderungen leisten und so auch als Vorbild für Nachwuchsforschende dienen. Die erste Verleihung fand am 27. September 2023 gemeinsam mit Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung Martin Polaschek im Wiener Leopoldmuseum statt.

### Leadership im Scienceumfeld

Der Schritt zur Führungskraft ist für Wissenschafter:innen eine echte Herausforderung. Das Forschungsumfeld ist geprägt von hohem Leistungsdruck, oft unsicheren Arbeitsbedingungen und
-ergebnissen, dem Zwang zur Drittmittelakquise sowie komplexen Organisationsstrukturen. All das sind Faktoren, die Führungsaufgaben zusätzlich erschweren.

Daher hat es sich die LBG zur Aufgabe gemacht, gezielt jene Personen anzuerkennen, die diese Herausforderung nicht nur annehmen, sondern auch mit Begeisterung und Leidenschaft meistern. Mit dem LExA wurden dieses Jahr erstmals Führungskräfte im Forschungs- und Wissenschaftsbereich geehrt, die sich durch herausragende und innovative Führungskompetenzen ausgezeichnet haben. Nominiert wurden sie dabei meist von ihren eigenen Teams. Diese Auszeichnung ist eine wesentliche Ergänzung zu bestehenden Forschungspreisen und soll das Thema Leadership in der Wissenschaft stärker in den Fokus rücken.

„In der Welt der Wissenschaft ist Führungsarbeit von entscheidender Bedeutung und es ist an der Zeit, dass bemerkenswertes Engagement in diesem Bereich angemessen wertgeschätzt wird. Der LExA rückt Menschen ins Rampenlicht, die nicht nur als Vorbilder für ihre Kolleg:innen dienen, sondern auch inspirierendes Role Model für Nachwuchsforscher:innen sind“, so LBG Präsidentin Univ.-Prof. Dr. Freyja-Maria-Smolle-Jüttner.

### LBG LExA 2023: 45 Einreichungen im ersten Call

Nominiert werden konnten Forschende aus dem engeren Forschungsumfeld, darunter Universitäten, außeruniversitäre Forschungseinrichtungen und Spin-offs, die seit mindestens zwei Jahren in leitender Funktion tätig sind. Insgesamt wurden 45 Bewerbungen eingereicht, aus denen eine unabhängige Jury, bestehend aus Expert:innen für Leadership, nach sorgfältiger Prüfung schließlich die Finalist:innen auswählte.Die Auszeichnung war mit einem Geldpreis in der Höhe von EUR 5.000,- für Teamentwicklungsmaßnahmen dotiert. Dieser finanzielle Anreiz wurde bereitgestellt, um die Zusammenarbeit und das Wachstum des Gewinnerteams zu unterstützen und zu fördern.

### And the LExA goes to: Eva Maria Reininghaus

Der erste Leadership Excellence Award in Research ging am 27. September 2023 in den Räumlichkeiten des Wiener Leopoldmuseums an Univ.-Prof. Priv.-Doz. Dr., MBA Eva Maria Reininghaus, Klinikvorständin der Universitätsklinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie der Medizinischen Universität Graz. Reininghaus wird von ihrem Team – die sie für den LExA nominierten – als Vorbild beschrieben. Sie setze vor allem auf intrinsische Motivation und individuelle Förderung, um die Eigenständigkeit und das Selbstvertrauen ihrer Teammitglieder stetig zu steigern.

### Die Finalist:innen des LExA 2023 im Überblick:

**1. Platz: Univ.-Prof. Priv.-Doz. Dr., MBA Eva Maria Reininghaus,** Klinikvorständin der Universitätsklinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie der Medizinischen Universität Graz

**2. Platz: Priv.-Doz. Dr. med. Dr. scient. med. Igor Grabovac**,Facharzt in Public Health an der Medizinische Universität Wien

**3. Platz: Dr.-Ing. Jan David Smeddinck, BSc MSc**,Principal Investigator & Co-Direktor am Ludwig Boltzmann Institut Digital Health and Prevention und **Ing. Dr. Christian HILL, MA**, Gründer & CEO/CTO bei BRAVE Analytics GmbH, ein Spin-Off Medizinische Universität Graz

„Wir freuen uns, dass uns beim ersten LExA bereits so viele Bewerbungen erreicht haben. Unser Dank gilt vor allem den jeweiligen Teams der Führungskräfte, denn ohne sie wäre eine Nominierung gar nicht möglich gewesen. Aus diesem Grund sind für uns alle der 45 eingereichten Leader:innen bereits Gewinner:innen“, so die LBG-Präsidentin abschließend.

### Rückfragen & Kontakt:

Ludwig Boltzmann Gesellschaft
Mag. Werner Fulterer
+43 1 513 27 50 -28
[werner.fulterer@lbg.ac.at](https://www.ots.at/email/werner.fulterer/lbg.ac.at)